

DELMENHORSTER TURNVEREIN

von 1856 e.V.

Ausgabe 3 / 2023





WIR FÜR IHRE IMMOBILIE

WEG-VERWALTUNG

Pünktliche Abrechnung

Fertigstellung der Gesamt- und Einzelabrechnung im ersten Halbjahr.

Kompetenz

Ausgebildete Immobilienkaufleute betreuen Ihre Immobilie.

Es ist Ihr Geld

Sichere, risikolose Anlage der Rücklagen.

Wir vor Ort

Regelmäßige Begehungen sorgen für mehr Sicherheit.

Vertrauen

Professionelle Zusammenarbeit auf Augenhöhe.

24-Stunden-Notdienst

Sicherheit für Eigentümer und Mieter.

MIETHAUSVERWALTUNG

Transparenz

Übersichtliche Abrechnungen für Eigentümer und Mieter.

Recht behalten

Mietverträge auf neuestem Kenntnisstand sorgen für Rechtssicherheit.

Mietrecht ist kompliziert

Nein, für uns ist es Leidenschaft!

Wirtschaftlichkeit

Wir sichern für Sie langfristige Ergebnisse und Werterhaltung.

Neue Mieter gesucht?

Wir suchen die Neuen, regeln die Übergabe und vieles mehr.

Liquidität

Planung und Controlling verhindern Überraschungen.



Delmenhorster Turnverein von 1856 e.V.

Badminton • Basketball • Gesundheitssport
Gymnastik • Herzgruppen • Ju-Jutsu • Karate
Leichtathletik • Rollsport • Rollstuhlsport
Tanzsport • Tischtennis • Turnen • Volleyball

**Postanschrift:
Geschäftsstelle:**

Am Stadtbad 1, 27753 Delmenhorst
Sporthalle, Am Stadtbad 1
Telefon (0 42 21) 1 76 85, Telefax (0 42 21) 1 35 30
E-Mail: dtv.von1856@ewetel.net
Homepage: www.d-t-v.de

**Ansprechpartnerin:
Geschäftszeiten:**

Nicole Pierron, Tina Gellner-Corssen und Frauke Loseken
Montag von 8.30 Uhr-12.30 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 14.30 Uhr-18.30 Uhr

Inhalt

Einladung zur JHV	2
Unsere neuen FSJler	3
Ju-Jutsu	4
Karate	17
Leichtathletik /	
Sportabzeichen-Challenge	23
Tischtennis	33
Trampolin	36
Volleyball	40
Vereinsleben	43
Goldener Oktober - Neue Kurse	45
Gedenken	47

Für die Beiträge sind die Autoren selbst verantwortlich.
Die Redaktion

Zum Titel:

Sportabzeichen-Challenge im Stadion Delmenhorst - Der DTV mittendrin - Foto: Tina Spiecker



Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Mittwoch, 15. 11. 2023 um 20.00 Uhr im Hotel Thomsen, Delmenhorst,
Bremer Straße 186

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder und Gäste
2. Genehmigung der Tagesordnung und Genehmigung der Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung - nachzulesen auf der Homepage unter [www.d-t-v.de/Unser Verein/Protokoll der Jahreshauptversammlung](http://www.d-t-v.de/Unser_Verein/Protokoll_der_Jahreshauptversammlung)
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache über die Berichte
7. Feststellung der Anwesenheit
8. Entlastung des Vorstandes
9. Mitgliedsbeiträge
10. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages 2024
11. Bestätigung der Abteilungsleiter
12. Wahl der Kassenprüfer
13. Anträge
14. Ehrungen verdienter Mitglieder und erfolgreicher Sportler
15. Mitteilungen und Anfragen

Anträge zu Punkt 13 der Tagesordnung müssen bis zum 01. Nov. 2023 in der Geschäftsstelle des DTV vorliegen.

Eltern unserer nicht stimmberechtigten Kinder (unter 16 Jahre) sind als Zuhörer herzlich willkommen.

Der Vorstand

Kerstin Frohburg

1. Vorsitzende

Unsere neuen FSJler stellen sich vor



Moin, ich bin der Alexander Gartvig und jetzt eines von zwei neuen Gesichtern im DTV.

Ich war auf dem Willms Gymnasium und bin nach der Elften Klasse abgegangen um einen neuen Weg einzuschlagen, um mich selber besser zu finden und nach diesem Jahr wissen zu können in welche Richtung ich gehen will.

Ihr werdet mich bestimmt in manchen Kursen erkennen, die ich vielleicht sogar mal als Vertretung übernehme!

Ich bin selber auch schon seit 2 Jahren in der Sportart Volleyball vertreten, wo ich auch versuche mich ständig zu steigern.

Falls ihr mich sehen solltet könnt ihr mich gerne ansprechen, wenn ihr mal Hilfe bei etwas benötigt. Ich hoffe auf eine gute und Sportliche Zusammenarbeit. Wir sehen uns.



Hallo mein Name ist Melina. Ich bin 18 Jahre alt und bin seit Juni wieder Mitglied im DTV.

Früher habe Ich Feldhockey gespielt und zusätzlich über die Jahre viele unterschiedliche Sportarten ausprobiert.

Aktuell spiele Ich im DTV Volleyball. Durch meine Erfahrungen in den verschiedenen Sportarten habe ich gelernt, dass man immer offen für neues sein und sich auch auf verschiedene Situationen einstellen sollte.

Dies hat sich in der kurzen Zeit die Ich hier im DTV arbeite bewiesen.

Das BFD/FSJ mache Ich, damit Ich in unterschiedlichen Bereichen Erfahrungen sammeln und mit neuen und unterschiedlichen Menschen interagieren kann.

Ich freue mich dieses Jahr im DTV verbringen zu können und hoffe, dass ich in der Zeit viel lernen werde.



Nika-Zoe Reinhardt gewinnt Deutsche Meisterschaft

BJJ-Wettkämpfer*innen vom Delmenhorster Turnverein überzeugen

348 Teilnehmer*innen aus der gesamten Bundesrepublik trafen am 10. und 11. Juni 2023 in Bernau/ Berlin aufeinander, um die begehrten Medaillen auf den Deutschen Schülermeisterschaften des Deutscher Ju-Jitsu-Verband e.V. zu ergattern.



Jona Jansen, U16, weiblich bis 63 kg, musste zunächst trotz eingelegtem Protest in der offenen Klasse über 63 kg kämpfen und hatte dort gegen die wesentlich schwereren Gegnerinnen eigentlich keine Chance. Trotzdem gab Jona nicht auf und sicherte sich mit ihrem großen Willen schließlich noch den 4. Platz.

Illia Chubukin, U14, männlich bis 55 kg, erkämpfte sich in seinem ersten nationalen Wettbewerb die Bronze-

medaille. Ihm war das Lampenfieber deutlich anzumerken.

Panas Tymoshchuk, U14, männlich bis 66 kg, musste sich dann erst im Finale seinem Kontrahenten beugen. Auch für Panas war es der erste Auftritt auf einer Deutschen Meisterschaft und gegen den erfahrenen Franz Georg Frenzel aus Sachsen-Anhalt war der Unterschied dann einfach noch zu groß.

Raphael Eker, U18, männlich bis 73 kg, hatte dann in einer sehr stark besetzten Gruppe zu bestehen. In den Endkämpfen besiegte er zunächst Rico Sachsenweger aus Sachsen, bevor er dann gegen Luka Lachmann vom TSV Westerhausen, Niedersachsen, knapp unterlag und sich verdient die Silbermedaille sicherte.



Nika-Zoe Reinhardt, U14, weiblich bis 48 kg, drehte dann aber so richtig auf. Sie dominierte alle Kontrahentinnen deutlich und sicherte sich ohne Punktverlust sehr überzeugend die Goldmedaille. Dabei kamen ihr insbesondere die Techniken, die sie in den eigens angebotenen zusätzlichen DTV-Wettkampf-Trainings-Einheiten angeeignet und in zahlreichen Randoris getestet hat, zu Gute.

Coach **Thais Krüger** sagt dazu mit Stolz erfüllt: „Unser intensives BJJ-Training der letzten Monate hat sich wirklich ausgezahlt. Ich bin total begeistert von den starken Leistungen unseres Teams“

Mit diesen Erfolgen hat das starke DTV-Team auch einen erheblichen Anteil an der Medaillen-Ausbeute der 44 Wettkämpfer*innen aus Niedersachsen, die sich mit insgesamt 8 Gold-, 11 Silber- und 12 Bronzemedallien den 2. Platz der Länderwertung sicherten.

So verwundert es nicht, dass Nika, Raphael und Panas eine Einladung vom Team der Bundestrainer zur nächsten Sichtung für das Bundeskader erhalten haben.

Das gesamte Ju-Jutsu- & BJJ-Team des DTV gratuliert allen Delmenhorster Wettkämpfer*innen sehr herzlich.





DTV Ju-Jutsu-Team mit neuen Graduierungen

Highlights am Prüfungs-Samstag

Zeitgleich fanden an diesem Samstag sowohl die Bezirks-Kyu-Prüfungen des Niedersächsischer Ju-Jutsu Verband zum Blau- und Braungurt im Dojo des SGSW Oldenburg als auch die Vereinsprüfungen bis zum Grün-Blaugurt im Delmenhorster Turnverein statt. Insgesamt 41 Prüflinge aus dem DTV demonstrierten die gelernten Techniken und Bewegungsaufgaben und stellten damit ihre erlernten Fähigkeiten und Fertigkeiten unter Beweis. Mit guten bis sehr guten Prüfungsergebnissen schlossen die 22 Mädchen und 19 Jungs damit ihre intensiven Lern- und Trainingsphasen erfolgreich ab, die sie unter Anleitung ihrer lizenzierten Trainer **Giacomo Inzisa** und **Ralf Bühring** im zurückliegenden Jahr durchlaufen hatten. Mit besonderem Lob wurden **Jona Jansen**, **Linnea Plöger** und

Mieke Haverland für ihre energiegelassen und gleichzeitig technisch sehr gelungenen Vorführungen bedacht, mit der sie bei ihrer Prüfung zum Blaugurt das hochgraduierte Prüfersteam, bestehend aus Norbert Töbermann, Prüfungsreferent Weser-Ems, und Frank Hörschgen, Ehrenmitglied Weser-Ems, in Oldenburg überzeugten.

Giacomo Inzisa dazu: "Wie aus einst schüchternen Mädchen selbstbewusste junge Frauen geworden sind, die sich zu wehren wissen, ist ein starkes Ergebnis unserer intensiven Trainingsarbeit".

In Delmenhorst setzten sich zur gleichen Zeit **Nika-Zoe Reinhardt**, **Jonathan Eker** und **Tristan Albers** überzeugend in Szene. Tristan, der erst seit 4 Jahren aktiv Ju-Jutsu betreibt und selbst erst 10 Jahre jung ist, erhielt in seiner Prü-



fung zum Grüngurt, wie auch **Jonathan** (zu Orange-Grün) und **Nika-Zoe** (zu Grün-Blau), nahezu durchgehend die höchste Bewertung inden zu bestehenden 17 Prüfungs-Kriterien.

Entsprechend begeistert reagierte auch Abteilungsleiter **Reiner Sonntag**:

„Unserer Trainer Giacomo Inzisa und Ralf Bühring haben eine großartige Prüfungsvorbereitung mit den Ju-Jutsu-Kids abgeliefert und auf die heute gezeigten Leistungen können wirklich alle Teilnehmenden sehr stolz sein“.

Folgende Graduierungen wurden erreicht:

1. Kyu (Braun): Tamino Völkner
2. Kyu (Blau): Gabriela Cypara, Henrik Stürken, Jona Jansen, Lena Lohwasser, Linnea Plöger, Mieke Haverland, Norbert Cypara, Sebastian Skwara und Vincent Woite

3.1 Kyu (Grün-Blau): Nika-Zoe Reinhardt

3. Kyu (Grün): Aleksandra Cypara und Tristan Albers

4.1 Kyu (Orange-Grün): Bela Can Acar und Jonathan Eker

4. Kyu (Orange): Anna-Maria Fries, Damian Ruf und Sabrina Weiss

5.2 Kyu (Gelb-Orange): Angelique Reinhardt, Lotta Garrelts, Nico Reinhardt und Xenia Schreffer.

Zusätzlich haben im Juni noch 19 weitere Prüflinge vom DTV den Weißgurt mit gelber Spitze, Weiß-Gelbgurt und Gelbgurt erlangt. Damit haben insgesamt alle 41 angetretenen Ju-Jutsuka ihre Prüfungen erfolgreich bestanden.

Wir gratulieren allen Prüflingen zu Euren Erfolgen und freuen uns auf Eure weitere Entwicklung.



Medaillenflut bei Niedersachsenmeisterschaft

Am Samstag, 17.06.23 nahm die BJJ-Wettkampfgruppe an der offenen Niedersachsenmeisterschaft im Bodenkampf des Yoshinkan-International LV Niedersachsen e.V. teil. Mit insgesamt 16 Goldmedaillen und weiteren 9 Silber- und 4 Bronzemedaillen waren die Wettkämpfer*innen des DTV dabei das erfolgreichste Wettkampfteam. Besonders schön war, dass viele Eltern die Gelegenheit genutzt haben, ihre Kids auf die Meisterschaft in das nahegelegene Twistringen zu begleiten. So war jeder Wettkampf von lauten Anfeuerungsrufen und tosendem Applaus für die DTV-Schützlinge begleitet, was nicht nur bei den jungen Athletinnen, sondern auch beim Trainer-Team für Gänsehaut-Momente sorgte. Coach Marcel Tietjen dazu: „Was für eine Hammer-Stimmung in unserem Team – echt super!“

Marcel stellte sich mit vielen anderen Engagierten aus den anderen teilnehmenden Vereinen auch als Mattenrichter zur Verfügung, um die Veranstaltung organisatorisch zu unterstützen. Unser Dank geht aber natürlich auch an Jona Jansen, Matthäus Biela, Ralf Thorsten Bühring, Raphael Eker und Thais Krüger, die am Mattenrand als

jeweiliger Coach mit viel Herz und Leidenschaft unsere Wettkämpfer*innen sehr gut unterstützt haben und ihnen wertvolle Tipps vor, während und nach ihren Kämpfen gegeben haben.

Eine Goldmedaille haben sich erkämpft:

Angelique Reinhardt, Brielle Kamau, Dzans Safarovs, Fabian Hermann, Illia Chubukin, Jona Jansen, Jonathan Eker, Julian Hermann, Lauren Feddeler, Lenox Fischer, Lotta Garrelts, Marc Krupin, Nika-Zoe Reinhardt, Panas Tymoshchuk, Raphael Eker und Tristan Albers

Silbermedaillen erlangten:

Fabio Ranio, Ivona Ivanova, Joel Eckert, Leila Vaseho, Lia Eckert, Logan Karmelita, Mila Körner, Milo Stoll und Nico Reinhardt

Eine Bronzemedaille erkämpften sich:

Angelina Koczyba, Elizabeth Sanders, Kiara Karmelita und Monika Soorokina.

Wir freuen uns für alle Wettkämpfer*innen – auch für diejenigen, die diesmal keine Medaille erlangen konnten.

Das war ein wirklich sehr schöner Team-Ausflug - mit Eltern, Trainer*innen und Kämpfer*innen – vielen Dank für Euer Engagement!

Purple Belt BJJ für Andreas Tietjen

BJJ-Headcoach Andreas Tietjen leitet schon seit Juli 2015 unsere motivierte BJJ-Gruppe. Seitdem ist er regelmäßig dienstags und freitags von 19:30 - 21:00 Uhr auf der Matte, um Jugendlichen und Erwachsenen die Vielseitigkeit von BJJ zu vermitteln. BJJ (Brazilian Jiu-Jitsu) hat als Schwerpunkt den Kampf am Boden. Zusätzlich werden natürlich auch Takedowns und Würfe vermittelt. Anfänglich standen „nur“ die Selbstverteidigungs-Aspekte im Fokus der Trainingsstunden im DTV, doch seit geraumer Zeit finden auch die Wettkampf-bezogenen BJJ-Möglichkeiten immer mehr Platz. Andreas ist ein sehr geschätztes Mitglied unseres Trainer-Teams und die technischen Fortschritte und auch die damit verbundenen Wettkampferfolge der BJJler*innen gehen maßgeblich auf seinen Einsatz zurück. Bereits seit 2013 trägt er den blue belt BJJ und bildet sich regelmäßig auf Lehrgängen und Seminaren fort. So gibt er immer traditionelles Wissen und neueste Erkenntnisse an seine Schüler*innen weiter. Auch heute nahm Andreas wieder mit einigen seiner Schüler*innen an

einem spannenden Lehrgang in Münster teil, bei dem nicht nur engagiert gelernt sondern auch ausgiebig „gerollt“ wurde.

Im Anschluss war es dann soweit:

Für den langjährigen und intensiven Einsatz, den Andreas Tietjen auf und neben der Matte für die Sportart BJJ erbringt, erhielt er aus den Händen von Patrick Talmon, Headcoach der Elite Fight Academy Ludwigshafen, und Andre Schene, Headcoach der Triangle Jiu-Jitsu Münster die Graduierung zum purple belt BJJ. Sichtlich überrascht und sehr gerührt sagt Andreas dazu: „10 Jahre lang habe ich voller Stolz meinen blue belt getragen – jetzt muss ich ihn wohl ablegen – Danke für die Ehre und Euer Vertrauen“.

Im Namen der gesamten BJJ-Gruppe im DTV gratulieren wir Dir, lieber Andreas, sehr herzlich und freuen uns auf die gemeinsame weitere Entwicklung! Und vielen Dank an Marcel Tietjen, Matthäus Biela, Nika-Zoe Reinhardt, Orhan Canakci und Thais Krüger dafür, dass ihr Andreas an diesem besonderen Tag begleitet habt.





Grillfest zum Genießen

Am Sonntag, 25. Juni nahm das BJJ- und Ju-Jitsu – Team mit 18 Mitgliedern am Grillfest des DTV teil.

Unser Verein hatte alle Trainer und Co-Trainer eingeladen, in großer Runde mit Vorstand, Geschäftsstelle und allen Abteilungen das gemeinsame Engagement der engagierten Aktiven im Verein zu würdigen und einen schönen sonigen Tag miteinander zu verbringen.

Die Begeisterung über diese gelungene Maßnahme des DTV war bei allen Anwesenden deutlich zu erkennen. „Das ist eine richtig coole Aktion“ meinte Ralf Thorsten Bühring und Andreas Tietjen ergänzt „eine schöne Aufmerksamkeit vom DTV für uns alle“.

Nicht nur die anwesenden Trainer*innen, sondern auch einige Eltern, die zusätzlich teilnehmen konnten, haben die Möglichkeit wahrgenommen, die anderen Abteilungsleitungen, Trainer*innen und weitere Funktionsträger*innen besser kennen zu lernen, so dass es eine wirklich lohnende Veranstaltung für alle Teilnehmenden wurde.

Vielen Dank an den DTV-Vorstand für diese tolle Idee ... wir freuen uns schon auf's nächste Jahr!



Erfolgreiche Premiere beim 1. Küsten-Cup

Am 01. Juli nahmen 156 erfahrene Wettkämpfer*innen aus 15 Vereinen am 1. Küsten-Cup in Cuxhaven teil.

Das BJJ- und Ju-Jutsu – Team des DTV war zwar „nur“ mit 6 Starter*innen vertreten, setzte sich aber dennoch sehr erfolgreich in Szene. Illia Chubukin, Jona Jansen und Panas Tymoshchuk sicherten sich mit souveränen Leistungen jeweils eine Goldmedaille, Nika-Zoe Reinhardt erkämpfte sich eine Silber- und Jonathan Eker eine Bronzemedaille. Begleitet und unterstützt wurden unsere Athlet*innen von Matthäus Biela und Thais Krüger. Abgerundet wurde das gute Ergebnis durch einen unglücklichen 5. Platz von Tristan Albers. Matthäus Biela dazu: „Tristan hat sich

technisch schon richtig gut entwickelt – jetzt müssen wir nur noch eine wenig an seiner Kampftaktik feilen – dann wird auch Tristan gute Chancen auf Medaillen haben.

Der Küsten-Cup war für unser Wettkampf-Team als Vorbereitung für die im Dezember stattfindenden Landesmeisterschaften im Dezember angelegt. So konnten wir auch gute Erkenntnisse über den Leistungsstand der anderen Niedersächsischen Teilnehmenden sammeln. „Ich gehe mit einem sehr guten Gefühl in die weitere Saison“, so Thais Krüger.

Wir gratulieren unserem Team zu den starken Ergebnissen!

DTV-Pilotprojekt erfolgreich verlaufen

19 Kinder und Jugendliche haben am 25. und 29. August mit großem Erfolg und ebensolchem Spaß ihre ersten Prüfungen nach der neuen Prüfungsordnung des DJJV bestanden.

Dabei haben zunächst 11 Kids in ihren Prüfungen zum Weißgurt mit gelber Spitze (6.1 Kyu) und Weißgurt mit gelbem Streifen (6.2 Kyu) gezeigt, wie gut sie mit dem neuen Prüfungsanforderungen zurechtkommen, bevor dann Johann Lauter, Josephin Thimm, Justus Feith, Milan Krause und Simon Eker ihre Prüfungen zum Gelbgurt (5. Kyu) ebenso souverän gemeistert haben, wie im Anschluss Jonte von Weyhe und Alexander Nitsche ihre Prüfungen zum Gelbgurt mit orangenem Streifen (5.2 Kyu). Zum krönenden Abschluss dieser Prüfungspremiere hat dann Elizabeth Sanders eine vorbildliche Prüfung zum Orangeurt (4. Kyu) gezeigt.

Wir gratulieren allen Ju-Jutsuka sehr herzlich. Ihr seid die ersten erfolgreichen Prüflinge, die sich dem neuen Ju-Jutsu-Prüfungsprogramm gestellt haben – und ihr habt das wirklich sehr gut gemacht!

Unsere lizenzierten Ju-Jutsu-Prüfer Giacomo Inzisa, Ralf Bühring und Reiner Sonntag hatten bereits im Mai aktiv an einem Bundeslehrgang des DJJV (Deutscher Ju-Jutsu-Verband e.V.) teilgenommen. Gerade weil der DTV bereits seit vielen Jahren führend im Bereich von Ju-Jutsu-Prüfungen für Kinder- und Jugendliche agiert, waren die DJJV-Referenten Jens Keckstein und Jochen Frey dort immer wieder im Dialog mit dem DTV-Team.

Jetzt war es dann soweit - als erster Verein in unserer Region, und nach intensiver Vorbereitung unserer Ju-Jutsuka, durften wir die ersten Prüfungen nach neuem Prüfungsprogramm durchführen.

2020 hatte der DJJV damit begonnen, das bisherige Prüfungsprogramm in verschiedenen Arbeitsgruppen in einem strukturierten Prozess mit klar definierten Aufgabenstellungen zu überprüfen und zu überarbeiten. Im Ergebnis wurde eine höhere Flexibilität bei der Ausführung der einzelnen Aufgabenstellungen geschaffen. Gleichzeitig gibt es jetzt aber auch Technikvorga-



ben, die in streng vorgegebenen Versionen demonstriert werden müssen. So konnten z.B. bisher die Prüflinge zum Gelbgurt einen Armstreckhebel am Boden in freier Wahl zeigen - jetzt wird von ihnen der sog. Seitstreckhebel verbindlich gefordert. Dennoch betrachten alle Prüfer im DTV das neue Prüfungsprogramm als positive Weiterentwicklung. Die Techniken in einer Prüfung können zukünftig sowohl in einer eher Breiten-sport-orientierten (Technik-affin), einer eher Wettkampf-orientierten und/oder in einer eher SV-orientierten Ausführung demonstriert werden. So können sich alle Sportler*innen gemäß ihrem Focus wiederfinden und bestmögliche Leistungen erzielen.

So waren sich im Nachgespräch zum ersten Prüfungsdurchlauf der Vizepräsident Breitensport und Direktor Prüfungswesen im NJJV (Niedersächsischer Ju-Jutsu Verband e. V.), Uwe Nettelau, und unser Abteilungsleiter auch einig über die große Chance, mit dem neuen Prüfungsprogramm zukünftig noch bessere Prüfungen, gerade im Kinder- und Jugendbereich erleben zu dürfen.

Und auch die nächsten Kids in unserer großen Ju-Jutsu-Gruppe freuen sich schon darauf – viel Erfolg!

Newcomer überzeugen auf IMAF-Meisterschaften

Am Samstag, 03. Juni, nahmen die jüngsten Mitglieder unsere Wettkampfgruppe erfolgreich am Sakura Cup beim BSC Südbrookmerland in Rhanderfehn teil.

Begleitet wurden sie natürlich von unserem Coach Thais Krüger und ein paar „alten Hasen“ und – was mindestens ebenso schön für unsere Kids war – auch von einer großen Gruppe mitgereister Eltern.

Der Sakura Cup, gleichzeitig die Goshin Jiu Jitsu Meisterschaften der IMAF Europe (International Martial Arts Federation), gilt als ein guter Leistungstest für alle Newcomer.

So haben auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Teilnehmende hier ihren allerersten Wettkampf bestritten. Darun-

ter auch die DTVler*innen Angellique Reinhardt, Dzans Safarovs, Ivona Ivanova, Laureen Feddeler und Nico Reinhardt.

Wie zu erwarten war, flossen natürlich zu Beginn auch ein paar Tränen – eine fremde Umgebung, viele andere Menschen auf und neben den Matten, lautstarke Anfeuerungsrufe aller angereisten Vereine und zu guter Letzt ja dann auch noch unbekannte Gegner*innen, die auch kämpfen und gewinnen wollen – wer sich selbst nie einem Wettkampf gestellt hat, kann oft nicht nachfühlen, wie viel Aufregung und Emotionen diese ersten „Berührungen“ gerade für Kinder mit sich bringen. Wer sich dem aber stellt, entdeckt an sich oft bisher unbekannte Seiten – und, nicht allzu selten, auch großen Mut in sich. Und wer dann noch von emphatischen Eltern, Trainern

und Kampfrichtern respektvoll begleitet und wertschätzend unterstützt wird, dem werden Wettkämpfe große Freude machen.

Und genauso war es auch diesmal wieder. So haben sich alle o.a. Rookies eine Medaille erkämpft und mit tollen Leistungen und großem Herz sich selbst und ihre Eltern und Trainer sehr glücklich gemacht.

Thais Krüger zu den Erfolgen seiner Schützlinge: „Es macht mich richtig stolz mitzuerleben, wie aus kleinen Mäusen große Tiger werden und unsere Wettkämpfer*innen nicht nur um Training auf uns hören, sondern uns auch hier vertrauen, wenn wir sie durch ihre Kämpfe begleiten“.

Die Wettkampf-Ergebnisse im Einzelnen:

Goldmedaillen für

Nika-Zoe Reinhardt, Illia Chubukin und Panas Tymoshchuk

Silbermedaillen für

Angelique Reinhardt, Dzans Safarovs, Jonathan & Raphael Eker und Laureen Feddeler

Bronzemedaillen für

Ivona Ivanova und Nico Reinhardt

Wir freuen uns für unser Wettkampfteam und wünschen Euch auch in Zukunft viel Erfolg!



Das DTV Ju-Jutsu & BJJ – Trainer-Team – Teil 2

In der letzten Ausgabe der DTV-Vereinszeitung konntet Ihr bereits eine kleine Fotokollage unseres Trainer-Teams sehen und Euch einen ersten Überblick verschaffen. In den nächsten Ausgaben stellen wir Euch unsere 18 Trainer und Co-Trainer*innen näher vor. Bereits seit Beginn haben wir im DTV immer auf eine kindgerechte und kinderfreundliche Betreuung und Begleitung genau so großen Wert gelegt, wie auf die zielgruppengerechte Vermittlung und Förderung bei Jugendlichen und Erwachsenen in unseren Breitensport- und Leistungssport-Gruppen.

Alle Mitglieder unseres Teams sind dazu noch mit großem Engagement und viel Freude dabei.

Wir beginnen unsere Vorstellungsrunde heute mit Elizabeth Sanders, Giacomo Inzisa, Jona Jansen, Raphael & Jonathan Eker, Lena Lohwasser, Lenox Fischer und Tamino Völkner.



Elizabeth Sanders

Geboren im: April 2014

Erste JJ-Prüfung: Oktober 2021

Im Leitungs-Team seit: Januar 2023

Aktuelle Gürtelfarbe: Orange (4. Kyu)

Ju-Jutsu im DTV mache ich, weil ich finde, dass Ju-Jutsu sehr gut ist, um das Selbstbewusstsein und die Disziplin zu stärken. Gleichzeitig wollte ich eine Selbstverteidigung lernen, bei der Kraft und Körpergröße keine große Rolle spielen. Ganz nebenbei habe ich hier tolle neue Leute kennengelernt und auch viel über mich selbst gelernt.

Giacomo Inzisa

Geboren im: November 1980

Erste JJ-Prüfung: Dezember 2014

Im Leitungs-Team seit: März 2019

Trainer-Lizenz seit: Juni 2019

Ju-Jutsu-Prüfer seit: Februar 2020

Aktuelle Gürtelfarbe: Schwarz (1. DAN)

Ju-Jutsu im DTV mache ich als Ausgleich zu meiner Arbeit. Neue körperliche und geistige Herausforderungen, wie z. B. neue Bewegungsabläufe zu erlernen und meinen Körper dafür fit zu machen. Mich Prüfungen zu stellen und diese erfolgreich zu bestehen ist für mich auch immer ein besonderes Erlebnis. Dann sind da noch die guten Freundschaften, die mich mit vielen Sportler*innen verbinden und die besondere Gemeinschaft in unserer Abteilung – Deshalb ist das MEIN Sport im DTV.

Jona Jansen

Geboren im: September 2008

Erste JJ-Prüfung: Dezember 2014

Im Leitungs-Team seit: März 2022

Aktuelle Gürtelfarbe: Blau (2. Kyu)

Ju-Jutsu im DTV mache ich, weil mir hier Alles viel Spaß macht und wir ein sehr gutes Trainerteam sind. Wir helfen uns gegenseitig und lernen voneinander und miteinander. Die Kinder kommen total gerne zu uns und deswegen freue ich mich mit ihnen, wenn sie im Ju-Jutsu immer besser werden und ich ihnen dabei helfen kann.

Raphael Eker

Geboren im: November 2006

Erste JJ-Prüfung: Juni 2014

Im Leitungs-Team seit: September 2018

Aktuelle Gürtelfarbe: Grün-Blau (3.1 Kyu)

Aktueller Gürtel BJJ: white, 3 stripes

Ju-Jutsu & BJJ im DTV mache ich, weil ich schon seit vielen Jahren diese Sportart liebe. Ich könnte mir nichts anderes mehr vorstellen. Es erfüllt mich, seitdem ich Co-Trainer bin, mein Können und Wissen zu vermitteln. Es ist wichtig, Kindern zu zeigen, wie sich auf der Straße verteidigen können. Dabei möchte ich besonderen Wert darauf legen, dass sie den Spaß dabei niemals verlieren. Ich selbst trainiere BJJ, um sowohl die zahlreichen Techniken der Kampfsportwelt, die ich mir bereits angeeignet habe, zu verfeinern, als auch Unzählige neu zu erlernen, um mich ebenfalls in einer Zwangslage zur Wehr setzen zu können. Aber auch in Wettkämpfen möchte ich mein Können beweisen und anschließend das Ergebnis meines langen Trainings in Form einer Urkunde oder eines Pokals in meinen Händen halten.

Jonathan Eker

Geboren im: April 2012

Erste JJ-Prüfung: Juni 2018

Im Leitungs-Team seit: Januar 2023

Aktuelle Gürtelfarbe: Orange-Grün (4.1 Kyu)

Ju-Jutsu im DTV mache ich, weil ich noch ganz viel dazu lernen möchte, und es mir auch Spaß macht, den Jüngeren selber etwas beizubringen.

Lena Lohwasser

Geboren im: November 2004

Erste JJ-Prüfung: Dezember 2012

Im Leitungs-Team seit: Juni 2022

Aktuelle Gürtelfarbe: Blau (2. Kyu)

Ju-Jutsu im DTV mache ich, weil: weil ich mich hier sehr wohl fühle. Super Trainer, Super Gemeinschaft. Wir stärken hier unser Selbstbewusstsein und lernen dazu noch, wie wir uns durch angemessene Selbstverteidigung besser wehren und schützen können. Alles passt und macht richtig viel Spaß.

Lenox Fischer

Geboren im: Juli 2009

Erste JJ-Prüfung: Mai 2018

Im Leitungs-Team seit: Januar 2023

Aktuelle Gürtelfarbe: Orange-Grün (4.1 Kyu)

Ju-Jutsu im DTV mache ich, weil als ich so 8 Jahre alt war, in der Schule heftig gemobbt wurde.

In der Zeit kam irgendwann Reiner Sonntag in meine Schule und machte mit unserer Klasse einen Selbstverteidigungskurs. Er brachte uns bei, dass wir uns mit lauten und starken Worten wehren und uns auch in der Schule Hilfe holen können und zeigte uns dabei auch etwas aus dem Ju-Jutsu-Training. So kam ich dann zum DTV. Im Laufe der Jahre habe ich vieles lernen können und möchte jetzt als Co-Trainer mein Wissen weiter geben, wobei das Trainer-Team im DTV mich richtig gut unterstützt. Und gemobbt werde ich jetzt schon lange nicht mehr.

Tamino Völkner

Geboren im: November 2005

Erste JJ-Prüfung: Dezember 2014

Im Leitungs-Team seit: März 2019

Aktuelle Gürtelfarbe: Braun (1. Kyu)

Ju-Jutsu & BJJ im DTV mache ich, weil ich die Gemeinschaft in der Abteilung genieße und merke, dass alle Trainer & Co-Trainer sich untereinander mit großem Respekt begegnen und auch alle Kinder mit großem Respekt und Wertschätzung behandeln, was ich für sehr wichtig halte. Unsere Trainer vermitteln die Bewegungsabläufe und komplexen Techniken auch so gut, dass sie von unseren Sportler*innen einfach erlernt werden können.

Der stellv. Abteilungsleiter Ralf Thorsten Bühring dazu: „Jede*r Einzelne von Euch ist eine positive Bereicherung für unser Team und wir freuen uns sehr, dass IHR bei uns seid!“

In der nächsten Ausgabe der DTV-Vereinszeitung geht's dann mit den Vorstellungen weiter.



Lehrgang bei Bernd und Tim Milner

Am Sonnabend, den 10.06.2023 wurde endlich wieder ein Karatelehrgang mit Bernd Milner (9. Dan Shotokan-Karate) und seinem Sohn Tim Milner (5. Dan Shotokan-Karate) in Brake angeboten.

Diese Gelegenheit nutzten einige von uns, um an diesem besonderen Lehrgang mit den beiden tollen Trainern teilzunehmen.

In der ersten Einheit unterrichtete Tim Milner die Unterstufe in Kumite während Bernd Milner die Oberstufe und Dan-Träger in sog. „Einhand-Techniken“ unterrichtete.

Die zweite Einheit durfte die Unterstufe dann bei Bernd mit Kata-Training genießen, während Tim mit Kumite die Köpfe bei den höher graduierten ordentlich rauchen ließ.

Bei der letzten Einheit tauschten die beiden wieder. Bernd Milner unterrichtete die Kata „Chinte“ und gab ein paar Einblicke in das Bunkai für diese Kata. Es war wieder mal ein toller lehrreicher Tag.

Wir haben es alle nicht bereut, trotz des tollen Wetters zu diesem Lehrgang gefahren zu sein, denn er hat nicht nur jede Menge Spaß gemacht, sondern auch wieder viele tolle Erfahrungen gebracht und viele nette Menschen kennen gelernt.

Wir freuen uns auf nächstes Jahr, denn dieser Lehrgang soll nach der langen Corona-Pause endlich wieder regelmäßig in Brake stattfinden.

Sandra Wieck
Foto: Rolf Haferkorn





Hochzeit in der Karate-Abteilung

Am 19.05.2023 läuteten bei Elena aus unserer Karate-Abteilung die Hochzeitsglocken. Sie heiratete Tobias. Das nahmen natürlich viele von uns wahr, um die beiden an ihrem besonderen Tag zu überraschen. Das tolle Brautpaar möchten wir nicht vorenthalten. Wir gratulieren den beiden ganz herzlich und wünschen für die gemeinsame Zukunft alles Gute!



Grüße aus Japan an den DTV

Jara lässt alle lieb aus Japan grüßen, besonders natürlich die Karateabteilung. Hier ist ein Foto mit einigen Mitgliedern aus ihrem Dojo in Japan. Sie hat sich gut eingelebt!

Lehrgang mit Schahrzad und Sigi

Am 24. Juni besuchten uns wieder die beiden hoch graduierten und sehr beliebten Trainer Schahrzad Mansouri und Sigi Hartl (beide 5. Dan).

In den jeweils 3 Trainingseinheiten vermittelten sie in der Unterstufe die Katas Heian Nidan und Heian Jondan und in der Oberstufe die Kata Sochin. Vielen Karatekas, auch aus anderen Bundesländern, zog es nach Delmenhorst, um teilnehmen zu können. Von vielen wurde die Möglichkeit genutzt, ihre nächst höhere Prüfung abzulegen. Aus unserem Dojo stellten sich Elena zum 7. Kyu, Sueda zum 4. Kyu, Stefanie zum 2. Kyu und Lukas zum 1. Kyu zur Prüfung vor. Von unseren Trainern gut vorbereitet bestanden alle und ernteten von Schahrzad und Sigi sehr viel Lob.

Rolf nutzte die Gelegenheit auf dem

Lehrgang, Marco noch eine besondere Ehrung zukommen zu lassen. Er überreichte ihm zu Ehren ihrer langjährigen Freundschaft seinen eigenen schwarzen Gürtel, der der erste schwarze Gürtel in der DTV Karateabteilung überhaupt war. Rolf selber hatte diesen Gürtel seinerzeit von einem seiner japanischen Trainer erhalten.

Mittlerweile ist es in unserer Abteilung Brauch, den Tag gemeinsam bei einem gemeinsamen Essen ausklingen zu lassen. Dieses Mal trafen sich alle, die nach dem langen Tag noch ausreichend Energie dafür hatten, im Graft-Werk.

Nächstes Jahr am 02.03.2024 dürfen wir Schahrzad und Sigi erneut in Delmenhorst begrüßen und freuen uns jetzt schon auf diesen Tag.





Kinderprüfung im Karate-Dojo

Wie üblich vor den Sommerferien stellten sich wieder viele Kinder der Karateabteilung zur Prüfung vor. Lange haben sie sich auf diesen Tag vorbereitet. So konnten sie sich den kritischen Blicken von Stephan und Rolf stellen.

Da die Kindertrainer ihre Schützlinge gut vorbereitet haben, bestanden natürlich alle. Besonderes Lob bekam Lasse von Rolf. Er stach mit seinen Leistungen an diesem Tag besonders hervor.

Es bestanden zum **9. Kyu**:

Elias Braun, Karina Ivanova, Jonas Kondens, Karolina Ponomarova, Jonas Schütze, Isabell Schwarze, Maxim Wagner, Roudx Kasim, Andrei Buzu, Milana Pavlova.

Eine Doppelprüfung **zum 9. und 8. Kyu** legten Olesander Povorotnii, Valentina Povorotnya, Maxim Wagner, Finja und Lasse Westerkamp und Aryan Merker ab.

Zum **8. Kyu** bestand Aryan Merker.

Wir gratulieren allen ganz herzlich. Nun heißt es für alle, weiter trainieren, der nächste Gürtel wartet schon!

Sandra Wieck



Zwei neue Trainerlizenzen in der Karateabteilung

Stephan Kliche (3. Dan) und Peter Koehler (1. Dan) bestanden ihre Prüfung zum C-Trainer in Breiten- und Leistungssport mit dem Schwerpunkt Karate.

Von Februar 2023 bis Juli 2023 opferten die beiden einmal im Monat ihren Samstag für 8 Stunden und Sonntag für 6 Stunden, um sich für die Prüfung für diese Lizenz bei einem online vom Bremer Karateverband bei den Trainern Andreas Seiler 8. Dan und Frank Steffen 5. Dan angebotenen Lehrgang vorzubereiten.

Ein über 35 Stunden dauernder Kurs musste zusätzlich beim Landessportbund zur Grundqualifikation belegt werden, so dass in der Summe 120 Stunden Lehr-einheiten anfielen.

Die Ausbildung endete im Juli mit einer schriftlichen und einer praktischen Prüfung, die ca. 7 Stunden in Anspruch nahm. Bei der praktischen Prüfung wurde die Vorführung eines Teils des eigens hierfür von den Prüflingen selbst erstellten Trainingsplanes vor den anderen Teilnehmern gefordert. Nun können die beiden das Erlernte in unserem Dojo weitergeben und wir freuen uns auf viele Stunden spannenden Unterricht.

Sandra Wieck / Foto: Peter Koehler



Leichtathletik

Richard Schmid, Tel. 01520-8826815



Titel- und Medaillensammlerin Renate Köhler

Ende September beginnen im an der italienischen Adriaküste gelegenen Pescara die Leichtathletik-Europameisterschaften der Seniorinnen und Senioren.

Mit dabei im deutschen Nationaltrikot die 74-jährige Delmenhorsterin Renate Köhler, seit diesem Jahr für den Delmenhorster TV startberechtigt. In ihrer Disziplin, dem Gehen ist die Delmenhorsterin in ihrer Altersklasse in Deutschland nahezu unschlagbar. Nicht nur seit diesem Jahr eilt die Delmenhorsterin von Erfolg zu Erfolg. Bereits im Januar holte sie in Potsdam bei den offenen Berliner / brandenburgischen Hallenmeisterschaften im 3000 Meter Gehen in der Altersklasse W70 den ersten Platz.

WM Bronze mit dem deutschen Team

Nur wenig später gewann sie bei den Leichtathletik Hallen Weltmeisterschaften der Seniorinnen und Senioren im polnischen Torun mit dem deutschen Team im 10 Km Straßengehen die Bronzemedaille. Gemeinsam mit Heidrun Neidel und Ursula Klink wurde Köhler in der Altersklasse W70 nur um 13 Sekunden vom französischen Team in 3:54:14 Stunden auf den dritten Rang verwiesen. Weltmeisterinnen wurden die Geherinnen aus den USA.

Im Einzel belegte die DTV Athletin im 10 km Straßengehen, das im Rahmen dieser Hallen WM ausgetragen wurde, den 10. Platz. Im 3000m Bahngehen landete sie auf Rang Elf.

Renate Köhler wird mehrfache deutsche Meisterin im Gehen

Bei Temperaturen um die 6 Grad, Dauerregen, nicht gerade gute Voraussetzungen für gute Leistungen bei den deutschen Meisterschaften der Geherinnen und Geher Mitte April in Erfurt.

Doch Renate Köhler vom DTV trotzte den widrigen Bedingungen und holte sich in ihrer Altersklasse W70 über die 10 Kilometer in 1:18:29 Stunden den deutschen Meistertitel. „Das war heute kein Wetter, um draußen Sport zu machen“, sagte sie nach dem Rennen ein wenig frustriert. Wochen später nach Regen und kalten Temperaturen erlebte Köhler den klimatischen Gegensatz.



Mitten in der größten Mittagshitze von über 30 Grad im Schatten erfolgte Ende Juni der Startschuss für die Seniorinnen ab der Altersklasse W 55 bei den deutschen Meisterschaften im Bahngehen im badischen Bühlertal.

Renate Köhler trotzte den hochsommerlichen Bedingungen und gewann im 5000 Meter Bahngehen in ihrer Altersklasse W 70 in 38:43,84 Minuten erneut einen deutschen Meistertitel. „Es war bei dieser Hitze, wir hatten ja keinerlei Schatten auf der Bahn, schon sehr anstrengend“, sagte die 74-jährige Leichtathletin. „Eigentlich wollte ich ja meine persönliche Bestzeit verbessern, aber das war leider bei den heutigen Bedingungen nicht möglich“, so Köhler.

Delmenhorster Turnverein: Mittendrin nicht nur dabei Sportabzeichen Challenge 2023



Gut 450 Kinder aus sechs Delmenhorster Grundschulen tummelten sich Mitte Juni in unserem Stadion, um bei der zum dritten Mal ausgetragenen Sportabzeichen Challenge ihr sportliches Können zu präsentieren. In der vom Delmenhorster Stadtsportbund organisierten Veranstaltung konnten die Mädchen und Jungen der dritten und vierten Klassen in insgesamt acht Disziplinen, z.B. im 50 Meter Sprint oder im Weitsprung, beim Ballwurf oder Seilspringen ihre Fähigkeiten zeigen. Als Lohn der sportlichen Aktivitäten winkte das Deutsche Sportabzeichen, das als höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsportes vergeben wird.

„Ziel ist es, Kinder für sportliche Aktivitäten zu motivieren“, erläutert Inga Marbach, Sportreferentin für Delmenhorst und den Landkreis Oldenburg. Gerade in der jetzigen Zeit sei es wichtig, dass Kinder Spaß an Sport und Bewegung entwickeln. „Der Spaß und die Freude an der Bewegung darf keinesfalls zu kurz kommen“, so

Marbach. Deshalb gab es im Stadion neben den Sportstationen auch zusätzlich Spiel- und Spaßangebote wie Disc Golf oder Fußball Darts an denen sich die Kinder in den Wettkampfpausen austoben konnten.

Und mittendrin und nicht nur dabei: Zahlreiche Helferinnen und Helfer unseres Vereins aus nahezu allen Abteilungen. Ihre tatkräftige Hilfe und Mitwirkung hat wesentlich dazu beigetragen, dass die Veranstaltung erneut ein großer Erfolg wurde. Und nicht nur das, der DTV war bei der diesjährigen Challenge, wie bereits im letzten Jahr, als Kooperationspartner mit dabei. In wochenlanger gemeinsamer Vorbereitung wurden die Rahmenbedingungen festgelegt, Sponsoren organisiert und Helferinnen und Helfer sowie Sportabzeichen Prüfer rekrutiert.

Das Ergebnis:

Mit der Challenge wurde ein Event auf die Beine gestellt, das in Delmenhorst in Sachen Breitensport ein Alleinstellungsmerkmal aufweist. Machen wir

uns nichts vor: Ohne das Engagement der vielen ehrenamtlichen Beteiligten wäre eine solche Veranstaltung nicht zu stemmen gewesen. Deshalb gilt es allen, die sowohl im Vorfeld als auch bei dem Sportfest selbst dazu beigetragen haben, diese Challenge erfolgreich zu gestalten, Dank zu sagen.

Auch nächstes Jahr soll es wiederum ein großes Sportabzeichen Fest in Delmenhorst geben. Diesmal nicht nur für Kinder und Jugendliche der Delmenhorster Grundschulen, sondern für alle Jungen und Alten, die Lust und Spaß haben, sich sportlich zu betätigen.

Die Vorfreude, ein solches Sportfest, vielleicht das größte in Delmenhorst – es sei denn der SV Atlas spielt wieder im DFB Pokal gegen einen Bundesligisten – ist bereits jetzt bei allen Beteiligten riesengroß.



Herzlich
willkommen





Fotos: Tina Spiecker

Leichtathletik im DTV (Ein Rückblick)

Auf der Suche nach dem Beginn der Leichtathletik im DTV, entdeckte ich in der Festschrift „100 Jahre Delmenhorster Turnverein“ den Hinweis, dass der LA eine eigene Abteilung zugestanden wurde. Der Zweite Weltkrieg unterbrach die Entwicklung. Danach ging es rasant weiter. Von 1955 bis 2005 sind 18 Abteilungsleiter im „Jubiläumsheft 150 Jahre DTV“ aufgeführt. Ihnen und den Übungsleitern sowie Helfern ist es zu verdanken, dass die Sportart Leichtathletik einen hohen Stellenwert im Verein einnahm. Das Foto aus dem Jahr 1980 zeigt die gesamte DTV-LA-Abteilung unter der Führung von Klaus Wucherer (zweiter von rechts)

Henry Grimm



Gute Leistungen unserer Leichtathleten

Gold für Nachwuchs-Leichtathlet David Arnhold



Mit dem Sieg im 75 Meter Lauf bei den Regionsmeisterschaften der Leichtathleten Anfang Mai in Molbergen hatte der zwölfjährige David Arnhold am allerwenigsten gerechnet. Vor allem als er aufgrund einer Fehlinformation quasi erst zum letzten Drücker zum Start seines Vorlaufes der Altersklasse M 13 erschien. Trotzdem erreichte er nach holprigem Start als Zweiter seines Vorlaufes den Endlauf. Und hier zeigte er in seinem ersten Wettkampf überhaupt was in ihm steckt. Überlegen gewann er in 10,50 Sekunden den Regionstitel.

Mit dieser Zeit katapultierte er sich zudem auf Platz Vier der niedersächsischen Jahresbestenliste.

Glück und Pech lagen bei seiner Vereinskollegin Richelle Kwarteng, die der Altersklasse W 11 angehört, eng beisammen. Im Ballwurf durfte sie sich über einen dritten Platz freuen. Im 50 Meter Endlauf, den sie als drittschnellste aller Teilnehmerinnen erreichte, stürzte sie unmittelbar nach dem Start und trudelte abgeschlagen als Letzte ins Ziel. Auch Lea Brode (ebenfalls DTV), die mit Kwarteng im 50 Meter Finale stand, konnte nur mit Mühe einen Sturz vermeiden und kam als Siebte und Vorletzte ins Ziel. Brode wurde noch Sechste im Weitsprung. Laura Zertuche-Brix erreichte in der Altersklasse W 13 in ihren Wettbewerben jeweils das Finale. Im 75 Meter Lauf wurde sie Sechste, im Weisprung und im Ballwurf kam sie jeweils auf den achten Rang. Der elfjährige Keyan Jalloh, der ebenfalls die Farben des DTV vertrat, belegte im 50 Meter Lauf Rang Sieben, ebenso im Weitsprung und im Ballwurf.

Gutes Abschneiden bei Mehrkampf Titelkämpfen

Mit seiner Leistung mehr als zufrieden zeigte sich Leonard Brockhoff nach den Mehrkampfmeisterschaften Mitte Mai im emsländischen Papenburg. Im Fünfkampf der Altersklasse U 20 erzielte das Mehrkampftalent 2.838 Punkte. Das bedeutete bei den norddeutschen Meisterschaften Rang Neun, bei den gleichzeitigen Landestitelkämpfen kam

er auf Platz fünf, während er in der Wertung des Bezirkes den zweiten Platz belegte. „Ich bin ganz zufrieden, zumal ich als einer der Jüngsten in dieser Altersklasse U20 antreten musste“, sagte der siebzehnjährige Brockhoff.



Im ersten Wettkampf des Tages lief er, der nicht zu den schnellsten Sprintern über 100 Meter gehört, 11,96 Sekunden. „Das war ganz solide, obwohl ich ein wenig mehr erhofft hatte“, sagte er. Im Weitsprung, der zweiten Disziplin landete Brockhoff bei 6,05 Meter. „Endlich mal wieder die Sechs Meter Marke geknackt, das freut mich besonders“, meinte er. Im darauffolgenden Kugelstoßen kam er mit der 6-Kilo-Kugel auf 11,21 Meter und im Hochsprung überquerte er 1,72 Meter. Damit lag er im Bezirk vor dem abschließenden 400 Meter Lauf auf Rang eins und mit dem vierten Platz bei den Landesmeisterschaften unter 22 Teilnehmern noch in Schlagdistanz zu den Medaillenrängen. Doch der Lauf über die Stadionrunde ist seine Sache nicht. Abgeschlagen mit der drittschlechtesten Zeit aller Teilnehmer von 58,58 Sekunden kam er ins

Ziel. Hier erzielte Florian Kroll (LG Osnabrück) mit der in diesem Jahr bis Mitte Mai schnellsten Zeit eines U20 Viertelmeilers in Deutschland mit 47,92 Sekunden eine herausragende Leistung. Damit überholte Kroll den bis dahin vor ihm liegenden Brockhoff und sicherte sich den Bezirkstitel.

Ofure Okojie und Leonard Brockhoff räumen bei BM gewaltig ab

Gleich sechs Bezirkstitel gewannen Anfang Juni die beiden DTV Athleten Ofure Okojie und Leonard Brockhoff bei den Bezirksmeisterschaften Weser-Ems in Delmenhorst. In der Altersklasse der weiblichen Jugend U18 gewann Ofure Okojie den 100 Meter Lauf in 13,06 Sekunden. Über 200 Meter war sie in 26,32 Sekunden mit neuer persönlicher Bestzeit nicht zu schlagen.

Gleich viermal ganz oben auf dem Podest stand Leonard Brockhoff, der im Hochsprung (1,70 m), im Weitsprung (6,13m), im Kugelstoßen (10,97m) und im Speerwerfen (43,96m) nicht zu bezwingen war. Im Speerwurf verbesserte er seine persönliche Bestweite um mehr als zweieinhalb Meter. Auch im 100 Meter Lauf trat Brockhoff an, hier wurde er Zweiter.

Bei der Bezirksmeisterschaft trafen sich rund 300 Athletinnen und Athleten der Vereine aus beiden NLV Bezirken Weser-Ems und Lüneburg, um ihre jeweiligen Meister zu ermitteln. Da im Bezirk Lüneburg kein Ausrichter für ihre BM zu finden war, gab es zum ersten Mal eine gemeinsame Bezirksmeisterschaft mit allerdings nach den Bezirken getrennten Wertungen.

Okojie gewinnt Bronze bei Landesmeisterschaften

Am Samstag noch am Boden zerstört, einen Tag später wieder obenauf. Das beschreibt am besten die Gefühlswelt der sechszehnjährigen Ofure Okojie.

Bei den Leichtathletik Landesmeisterschaften der Männer und Frauen und der Altersklasse U18 in Braunschweig Mitte Juni wurde sie im 200 Meter Lauf Dritte. Einen Tag zuvor lief Ofure in ihrem 100 Meter Vorlauf der AK U18 13,05 Sekunden, das reichte bei weitem nicht für das Finale.

Doch einen Tag später blitzte im 200 Meter Lauf ein Stück weit ihre alte Stärke, die sie vor ihrer langwierigen Achillessehnenverletzung bereits besaß, ein wenig auf. In einem beherzten Rennen lief sie in neuer persönlicher Bestzeit von 26,27 Sekunden auf den dritten Rang. „Ofure hat über 200 Meter gezeigt, dass sie ihre Leistung abrufen kann, wenn sie möchte. Aber die von ihr erzielte Zeit ist noch nicht alles, da ist noch Luft nach oben“, meinte DTV Trainer Fabian Kuhfeld. Okojie selbst, die nach dem 100 Meter Lauf sehr enttäuscht war, freute ich sehr über ihren gelungenen Sprint über die halbe Stadionrunde. „Am Ende hatte ich noch genug Kraft, die bis 20 Meter vor dem Ziel noch vor mir liegenden Läuferin zu überholen und Dritte zu werden“, sagte die Sprinterin.

Gute Leistungen für Leonard Brockhoff

Mit durch die Bank guten Leistungen ließ Leonard Brockhoff bei den Landesmeisterschaften der Altersklassen



U20 im Juni in Verden aufwarten. Der siebzehnjährige DTV Athlet, stellte sich gleich in vier Disziplinen der Konkurrenz. Er belegte zweimal Rang Fünf und jeweils einmal den sechsten und siebten Platz. Ein wenig haderte er jedoch mit seinem Ergebnis im Weitsprung. Nach drei Versuchen auf jeweils 5,99 Meter hintereinander, gelang ihm zwar mit 6,00 Meter im fünften Versuch der weiteste Satz, doch das reichte nicht für einen Platz unter den besten Drei.

„Mit meiner Weite von 6,13 Meter, die ich eine Woche zuvor bei den



Bezirksmeisterschaften erzielte, wäre ich Dritter geworden“, sagte Brockhoff.

„Leonard hat eine konstante Leistung gezeigt, aber bei den wechselnden Windbedingungen war heute nicht mehr drin“; betonte sein Trainer Jan Haßlinger.

Im Kugelstoßen steigerte sich das DTV Talent auf 11,49 Meter, fast 30 Zentimeter mehr als seine bisherige Bestweite. Das bedeutete am Ende Rang Fünf.

Auch im Hochsprung steigerte sich Brockhoff auf seine neue Bestleistung von 1,78 Meter, Rang Sieben. Im Speerwurf kam er mit seinen 43,13 Meter auf den sechsten Rang.

„Für einen Mehrkämpfer sind das alles sehr respektable Ergebnisse“, meinte Haßlinger, der sich über die Leistungen seines Schützlings sehr zufrieden zeigte.



Tischtennis

Astrid Regele, Tiefer Weg 16, 27749 Delmenhorst,
Telefon 04221/24278, Mobil 0151-58121311



Nachdem es im vorigen Jahr so aussah, dass die Tischtennis-Abteilung nach Corona nicht wieder auf die Beine kommen würde, haben wir es letztendlich mit viel Ausdauer und Geduld doch geschafft.

Dank Irmgard und Astrid, die mit viel Engagement das Training der Jugendlichen übernommen haben, findet im Anschluss immer Erwachsenen Training statt.

Mal waren wir nur zu dritt oder zu viert, manchmal war auch keiner da. So nach und nach finden aber immer mehr Tischtennisfreunde den Weg zu uns in die Halle. Leider sind langjährige Mitglieder aus gesundheitlichen Gründen ausgetreten und haben eine große Lücke hinterlassen. Zu unserer großen Freude bekamen wir eine Anfrage von einigen Mitgliedern des TTSC 09,

die gerne Mitglieder des DTV werden wollten und mit ihrer Mannschaft nun auch für den DTV starten.

Dadurch sind wir im Punktspielbetrieb wieder mit einer Herrenmannschaft (1.Kreisklasse) und einer Damenmannschaft (Bezirkssklasse) vertreten.

Auch bei den Jugendlichen hat sich viel getan. Angefangen sind wir mit 3 Schülern, jetzt trainieren mit viel Freude bis zu 12 Schüler. Leider ist es für eine Mannschaftsmeldung noch zu früh.

Natürlich freuen uns weiterhin über Verstärkung in allen Bereichen.

Astrid Regele







Damenmannschaft auf Tour

Die Mannschaftsfahrt der Damen fand im Mai statt und führte uns ins schöne Hannover. Mit dem Zug ging es morgens los und die Stimmung war prächtig.

Wir hatten die Herrenhäuser Gärten, den Maschsee, eine Fahrradtour, Zoobesuch und natürlich Shopping auf dem Programm. Zu unserer Freude war am Sonntag „verkaufsoffen“. Wir hatten super Wetter und eine schöne Zeit. Mal sehen wohin es uns nächstes Jahr verschlägt.



Trampolin

Maximilian Schallschmidt, Tel. 0163/8010682

Trampolinturnen

Die Trampolinabteilung startet in diesem Jahr wieder erfolgreich bei einigen Wettkämpfen. Und es zeigt sich, dass sich all der Ehrgeiz, Schweiß, Blut und Tränen ausgezahlt haben, denn in den Ferien haben wir an 3 Wochenenden trainiert und binnen der 6 Wochen Sommerferien über 100 Stunden in der Halle trainiert.

Doch vorher ging es am 05. März 2023 gingen 11 Aktive bei den Bezirksmeisterschaften und beim Bezirkspokal an den Start. Beim Bezirkspokal zeigten 7 und bei den Bezirksmeisterschaften zeigten 4 Turnerinnen und Turner ihr Können. In der Jugend E konnte sich Emma souverän den 12. Platz sichern und konnte stolz 10 Konkurrentinnen hinter sich lassen. Ihr Bruder und Vereinskollege Finn belegte Platz 2 und sicherte sich Silber in der Altersklasse Jugend E-B.

In der Jugend D bewies Milena Nervenstärke und glänzte bei ihrem zweiten Wettkampf mit 3 erst kurz vorher erlernten und wunderbar geturnten Übungen die Bronzemedaille. Isabell musste leider wegen eines unerlaubten Zwischensprungs in der zweiten Übung des Vorkampfes große Abzüge in Kauf nehmen und belegte Platz 15.

Mia war erst seit Kurzem teil der Trampolinabteilung und zeigte in der Jugend C ihre noch sehr frisch erprobte Übung und zog bei ihrem ersten Wettkampf

nach dem Vorkampf ins Finale ein. Im Finale war die Aufregung zu groß, um die Übung durchzuturnen, weshalb sie nach dem 4. Sprung ihre Übung vorzeitig beenden musste. Sie belegte einen sehr guten 8. Platz.

In der Jugend B sicherte sich der Delmenhorster TV die Gold- und Silbermedaille. Johanna zeigte unglaublich gute 3 Übungen und sicherte sich souverän den ersten Platz. Tamara Knaack – nach dem Vorkampf noch Erstplatzierte – musste wegen ein paar Unsicherheiten einige Abzüge in Kauf nehmen, wodurch sie sich trotzdem mit nur einem Zehntel Rückstand die Silbermedaille sichern konnte.

Bei den Bezirksmeisterschaften gingen 4 Turnerinnen und Turner an den Start. In der Jugend E-B ging Jari bei seinem ersten Wettkampf an den Start. Jari ist erst seit Anfang des Jahres Teil unserer Abteilung und seit Tag 1 mit Feuer dabei. Er turnte eine P6 – eine Übung mit 2 Salti, die er bereits nach kürzester Zeit beherrschte. Jari turnte sich nicht nur ins Finale, sondern sicherte sich mit seinen sauber geturnten Übungen Silber! Er musste sich lediglich einem Konkurrenten, der eine Übung mit 1,4 Schwierigkeitspunkten mehr turnte, um ein Zehntel geschlagen geben.

In der Jugend D erturnte sich Melina den Titel. Mit zwei sehr sauberen Übungen sicherte sie sich einen Finalplatz und legte im Finale nochmal 2 Schippen

oben drauf und turnte über sich hinaus. Mit einer Schwierigkeit von 3,6 Punkten holte sie nochmal alles aus sich heraus und kämpfte sich in die Spitzenposition. In der Jugend C weiblich ging Jasmin an den Start. Sie turnte sehr schöne 2 Übungen, die sie erst vor kurzer Zeit gelernt hatte. Leider wurde die Pflichtübung nur bis zum 2. Sprung gewertet, da der 3. Sprung falsch geturnt wurde. Diesem Fehler trotzend ging sie in ihrer Kürübung an den Start und turnte eine schöne Übung, wodurch sie sich noch Platz 8 sichern konnte.

Lentje turnte sich in der Altersklasse Jugend B auf den 5. Platz. Es lief nicht alles nach Plan, aber trotzdem turnte Lentje 2 schöne Übungen, musste aber einige

Punktabzüge wegen kleineren Fehlern und fehlender Höhe hinnehmen.

Im Mai ging es dann zum Erlebnisturnfest in Oldenburg. Vom 17.-21. Mai wurde Oldenburg zur Turnhochburg und wir waren mit 4 Turnerinnen und Turnern mit dabei.

Jasmin und Tamara turnten gegen 28 Turnerinnen gute Punkte, mussten sich aber den höheren Schwierigkeiten ihrer Gegnerinnen geschlagen geben. Jasmin turnte zwei saubere Übungen und sprang nur knapp am Finale vorbei. Sie sicherte sich den 10. Platz. Tamara sicherte sich mit nur 0,5 Punkten Rückstand den 13. Platz.



Melina musste sich ebenfalls gegen 28 Starterinnen beweisen. Mit Erfolg! 2 sehr schön und sauber geturnte Übungen im Vorkampf sicherten ihr einen Finalplatz. Und damit noch nicht genug! Im Finale setzte sie noch einen obendrauf, denn „nur ein Finalplatz“ würde ja nicht reichen, so Melina. Sie turnte über sich hinaus und sicherte sich Bronze!

Jari, ein ebenso Junges wie auch talentiertes Gesicht der Trampolinabteilung des DTV. Jari musste sein Können gegen 5 Turner unter Beweis stellen. Klingt im ersten Moment wenig, wenn man sich die großen Gruppen der anderen DTV-Talente anschaut. Jari hatte es aber mit erfahrenen Turnern zu tun, die eine erheblich höhere Schwierigkeit turnten als Jari selbst. Etwas unsicher war sich Jari, denn bei einem so großen Wettkampf war er noch nie gewesen.

Dann war es so weit. Der Wettkampfleiter ruft Jari auf, er geht zum Gerät, begrüßt an.... und turnt. Wow! Die besten Haltungsnoten der Gruppe bekommt Jari bereits für seine Pflichtübung! Mit dieser Sicherheit verließ er das Gerät und begab sich zurück auf die Bank. Zweiter Durchgang: Kür. Jari behielt die Ruhe, atmete nochmal durch und errang nochmal 0,2 Haltungspunkte mehr. Das Finale war gesichert. Im Finale zeigte Jari eisernen Willen und zeigte die Übung, die ihn schlussendlich mit nochmals 0,1 Haltungspunkten mehr den Sieg in seiner Wettkampfklasse sicherte.

Am 02. September 2023 starteten Melina und Jari in Ganderkesee bei den Landeseinzelmeisterschaften im Tram-



polinturnen. Die Aufregung war im Vorfeld schon spürbar, denn Melina und Jari zeigten beide zum ersten Mal ihre neue Pflichtübung - und das auf großer Bühne.

Vormittags um 10 Uhr ging es mit dem Einturnen los und um 11.30 Uhr hat der Wettkampf begonnen. Melina und Jari turnten im Vorkampf 2 sehr schöne Übungen und sicherten sich souverän einen Finalplatz. Der Ehrgeiz war geweckt, denn Jari zog als Erstplatzierter ins Finale ein. Noch ein tiefer Atemzug... und es geht los. Jari turnt an und beginnt seine Übung zu turnen.

Begeisterte Blicke auf der Bank der Aktiven, im Publikum und auch im Kampfrichter. Mit Nervenstärke und festem Ziel im Blick turnt Jari seine Übung sauber durch und sichert sich mit großem Abstand den Landesmeistertitel. Starke Leistung, Jari!!



Melina konnte im Einturnen sehr gute Leistungen aus sich rausholen, turnte wunderschöne Übungen und war bereit und fokussiert auf ihren Wettkampf. Zwei saubere Übungen im Vorkampf sichern ihr knapp einen Finalplatz. Als Achteplatzierte ging sie ins Finale und musste sich nochmals gegen nationale Größen beweisen - mit Erfolg! Sie turnte ihre Übung noch besser als im Vorkampf und verbesserte sich auf Platz 6 mit einem Zehntel Rückstand zum 5. Platz. Ganz ganz tolle Leistung!!



Barmstedt-Cup im Februar, Bezirksmeisterschaften im März, das Turnfest im Mai und Landesmeisterschaften im September sind geschafft.

Jetzt folgen noch Landessynchronmeisterschaften im Oktober, Landesaltergruppenwettkämpfe im November, Ganter-Pokal im November und NoLimits im Dezember.

Anfragen an:

Maximilian Schallschmidt,
0163/ 801 06 82

Trainingszeiten:

Montags, 15.30-18.30 Uhr
(Leistungsgruppe)

Donnerstags, 16.30-18.15 Uhr
(Anfänger)

Donnerstags, 17.30-20.00 Uhr
(Fortgeschrittene)





Der Sommer ist vorbei

und die neue Saison ist auch schon mit dem ersten Spieltag der 2. Damenmannschaft in der Bezirksklasse gestartet. Unser „Dream-Team“ konnte hier auch gleich die ersten beiden Spiele gewinnen und so einen Einstand nach Maß feiern. Sie grüßen nun erst einmal von der Tabellenspitze...

In dieser Saison werden wir mit fünf Herren- und fünf Damentteams am Spielbetrieb teilnehmen. Dabei spielen unsere ersten Herren wieder in der Oberliga, in welche Sie als Meister der Vorsaison zurückgekehrt sind. Unsere erste Damenmannschaft spielt weiterhin in der Verbandsliga und muss sich hier nach dem Abgang einiger Spielerinnen erst einmal neu aufstellen.



Der Beachsommer hat uns, auch wenn er dieses Jahr sehr kurz war, wieder einige neue Spielerinnen und Spieler, gerade im Jugendbereich in die Hallen „gespült“. Darüber freuen wir uns ganz besonders. Unsere Jugendbeachteams konnten sich in dieser Saison bei den Mädels für die U12 und U13 und bei den Jungs für die U14 zu den Nordwestdeutschen Meisterschaften qualifizieren. Die Meisterschaften wurden Ende August gespielt und ließen aufgrund der Sommerferien nur ein bedingtes Einspielen zu diesen Highlights zu.

In der kommenden Saison werden wir wieder mit unseren Jugendmannschaften in der U12, U14 und U16-Jugendliga

spielen. Unsere Mädels werden außerdem an den U12 und U13 Bezirks- bzw. Kreismeisterschaften und unsere Jungs an den Bezirksmeisterschaften der U12, U14, U15 und U16 teilnehmen. Diese Meisterschaften sind Qualifikationsturniere für die Nordwestdeutschen Meisterschaften.

Wir freuen uns immer über alte und neue, interessierte Erwachsene, Kinder und Jugendliche. Schaut doch einfach einmal beim Training vorbei. Am Wochenende findet ihr uns auch in den verschiedensten Sporthallen der Stadt...

Viele Grüße, die Volleyballer





Ein gelungenes Dankeschön

Mit einem Dankeschreiben wurden die Übungsleiter/innen, Abteilungsleiter/innen und Helfer/innen vom Vorstand des DTV zum Grillfest am 25. Juni d.J. eingeladen.

Es fand statt im überdachten Außenbereich der Gastronomie Menkens in Ganderkesee. Der angeschriebene Personenkreis durfte Gäste mitbringen. So war erklärlich, dass ca. 100 Teilnehmer die vorbereiteten Plätze einnahmen. Das gute Wetter hatte mehrere animiert, mit dem Fahrrad zu kommen.

Die frohgestimmte Mannschaft wurde von Kerstin Frohburg, der Vorsitzenden des Vereins, begrüßt. Ihr Dankeschön an die Leiter und Leiterinnen, Helfer und Helferinnen in den Abteilungen betonte sie mit lobenden Worten. „Ihr seid die Stütze des Vereins. Auf Euch konnten wir uns besonders in der Zeit verlassen,

als die Corona-Pandemie unsere Gesellschaft lähmte“. Die Würdigung der Übungsleiter etc. sollte ungeschmälert einem bestimmten Personenkreis zukommen. Das hatte die Vorsitzende „auf ihre Fahne geschrieben“.

Das Fest wurde von dem eingeladenen Personenkreis gut angenommen. Lebhaft wurde an den Tischen diskutiert. Die Geselligkeit beherrschte die Stimmung. Das üppige und sehr schmackhafte Essen der Gastronomie trug zur guten Stimmung bei.

Das Grillfest war die richtige Art, ein Dankeschön den Übungs- und Abteilungsleitern sowie den Helfern auszusprechen.

Henry Grimm







**GOLDENER
OKTOBER
SAMSTAGS
10.00-11.00 UHR
DTV SPIEGELSAAL**

Gönn dir was und komm zum Kurs!

Wir bieten dir im Oktober vier Kurse im Spiegelsaal (Stadtbadhalle, 1. Etage) an!
Samstag von 10.00 bis 11.00 Uhr

07.10.2023 GynetiXx™

14.10.2023 POUND® Fitness

21.10.2023 Zumba® Fitness

28.10.2023 STRONG Nation®

Ohne Anmeldung. 5€ pro/Kurs

Infos zu den Kursen auf der nächsten Seite

GynetiXx™

Beckenboden, Kraftausdauer, Balance und Wahrnehmung – das sind die Hauptelemente einer GynetiXx™ Stunde. Durch reflektorische Anspannung wird in jeder Übungsfolge der Fokus auf die Stabilisierung des Beckenbodens gelegt. „Beckenboden-Training mal anders“ als effektives Kraftausdauer-Training mit einfachen Choreografien und auf der Matte zu schöner Chill House Musik für Frauen und Männer.

POUND® Fitness

ist eine Cardio-Jam-Session, angelehnt an eine mitreißende, energiegeladene und schweißtreibende Schlagzeug-Session. Du hörst nicht nur die Musik, sie geht über in Fleisch und Blut. Dieses Ganzkörper-Workout verbindet Cardio-Elemente mit Ausdauer- und Krafttraining und Bewegungen aus dem Yoga- und Pilatesbereich. POUND® ist für alle Fitnesslevels geeignet und lässt sich leicht anpassen. Es ist die perfekte Gelegenheit, loszulassen, abzurocken und gleichzeitig etwas für die Gesundheit zu tun. Werde mit POUND® zum Rockstar!

Deine Ripstix® (leichte Drumsticks) liegen für dich im Kurs bereit.

ZUMBA® Fitness

ist ein lateinamerikanisch inspiriertes Tanz-Fitness-Workout, das sich aus lateinamerikanischer und internationaler Musik und Tanzbewegungen zusammensetzt. Hierbei werden unterschiedlich schnelle Rhythmen auf der Basis von Aerobic kombiniert, um eine einzigartige Balance von Muskelaufbau und Konditionsverbesserung zu erreichen!

STRONG Nation®

ist ein revolutionäres, hochintensives Workout auf Basis von Musik, das dich motiviert, auch deine ehrgeizigsten Fitnessziele zu erreichen. Du musst also nicht länger Wiederholungen zählen. Beginne stattdessen, zum Beat zu trainieren. STRONG Nation® kombiniert Eigengewichts-, Muskelaufbau-, Cardio- und Plyometrietraining. Die Kombination aus hochintensivem Workout und Muskelaufbau regt einen gesteigerten Kalorienverbrauch während des gesamten Trainings und eine höhere Verbrennung im Anschluss daran an.



Wir nehmen Abschied von unseren Mitgliedern

Klaus Böning

Verstorben am 09.06.2023

Klaus gehörte dem Delmenhorster Turnverein 7 Jahre an
und war Mitglied der Herzsportabteilung.

Renate Drieling

Verstorben am 13.07.2023

Renate gehörte dem Delmenhorster Turnverein 28 Jahre an
und war Mitglied der Gymnastikabteilung.

Marga Meißner

Verstorben am 05.08.2023

Marga gehörte dem Delmenhorster Turnverein 45 Jahre an
und war Mitglied der Gymnastikabteilung.
Sie war Trägerin der goldenen Ehrennadel.

Wir empfinden mit den Familien

Delmenhorster Turnverein von 1856 e.V. · Der Vorstand

IMPRESSUM

Herausgeber:

1. Vorsitzende:

Stellvertretende
Vorsitzende:

Kassenwart:

Jugendwart:

Seniorenwart:

Redaktion:

Satz + Druck:

Nr. 3 - 75. Jahrgang (2023)

Vorstand des Delmenhorster Turnvereins von 1856 e.V.

Kerstin Frohburg, Tel. 12 04 23,

E-Mail: vorstand@delmenhorster-tv.de

Karl-Heinz Meyer, Tel. 4 44 40,

Stefanie Göretzlehner, Tel. 98 72 87

Marco Thiel, Tel. 9 98 98 51.

Reiner Sonntag, Tel. 78 02 09

Henry Grimm, Tel. 6 65 78,

Astrid Regele, E-Mail: dtv@delmenhorster-tv.de

Druckerei Karl Blauth, Telefon 042221 50473



Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Die Zeitung erscheint dreimal im Jahr. Auflage: 2000 pro Ausgabe

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 31. 01. 2024

Informationen

über die sportlichen Angebote des DTV sind zu erhalten in der Geschäftsstelle, Tel. 04221/17685, Frau Pierron, Frau Gellner-Corssen, Frau Loseken, und bei:

Badminton: Michael Gartelmann Tel. 04221/5845098 • Basketball: Tim Frerichs, Tel.: 0174/9892790 • Gesundheitssport: DTV-Geschäftsstelle, Tel. 04221/17685 • Gymnastik, Männer: Rüdiger Löffler, Tel. 04221/70955 • Gymnastik, Ehepaare: Holger Ingenbleek, Tel. 04221/42091 • Gymnastik/Fitness: N.N., Tel. 04221/17685 • Herzgruppen: Jürgen Grüneberg, Tel. 0173/4376947 • Ju-Jutsu: Reiner Sonntag, Tel. 04221/780209 • Karate: Jan Sievers, Tel. 0151/28710360 • Leichtathletik: Richard Schmid, Tel. 0152/08826815 • Rollsport: Petra Kröger, kreativ-und-co@web.de • Rollstuhlsport: Birgit Mach, Tel. 04221/55282 • Tanzsport: Karl-Heinz Meyer, Tel. 04221/44440 • Tischtennis: Astrid Regele, Tel. 04221/24278 • Trampolin: Maximilian Schallschmidt, Tel. 0163/8010682 • Männer-Turnen: Peter Jung, Tel. 04221/805800 • Volleyball: Diana Lehmann, Tel. 0172/9092473

An- und Abmeldungen schriftlich an die DTV Geschäftsstelle, Am Stadtbad 1, (Sporthalle), 27753 Delmenhorst
Beitragszahlungen durch Einzugsermächtigung erbeten.

Bankverbindung: Volksbank eG Oldenburg-Land Delmenhorst · IBAN DE24 2806 6214 0650 9800 00 · BIC GENODEF1WDH

Ihr Leben verdient individuellen Schutz.

Jedes Leben schreibt seine eigenen Geschichten. Aber leider nicht immer nur schöne. Informieren Sie sich daher rechtzeitig über Ihre existenziellen Risiken, damit Sie für den Fall der Fälle bestens abgesichert sind. Auf schnelle Hilfe und unseren persönlichen Service können Sie sich in jedem Fall verlassen.



Olaf Topp e.K.

Generalvertretung der Allianz
Lange Straße 59
27749 Delmenhorst

olaf.topp@allianz.de
www.allianz-topp.de

Tel. 0 42 21.1 80 51

Allianz 



HOTEL · RESTAURANT
Seit 1951

- *150 Betten, Zimmer mit Telefon und TV*
- *Geschäftstreffen - Familienfeiern*
- *Spezialitäten und typische Gerichte in excellenter Qualität*
- *Büfetts, auch außer Haus*
- *6 Bundeskegelbahnen*

Bremer Straße 186 • 27751 Delmenhorst • Tel. (0 4221) 970 - 0 • Fax (0 4221) 7 0001

Ihr Partner in Sachen Heizung und Sanitär

**Wir sind ein Meisterbetrieb mit ausgebildeten
Heizungs- und Sanitärtechnikern im
täglichen Kundeneinsatz.**

www.peper-servicetechnik.de

Heizung · Sanitär · Solar · Lüftung

Kundendienst
04221 - 9169106

info@peper-servicetechnik.de

Posener Straße 22 · 27755 Delmenhorst





GERNE BRILLE TRAGEN

OPTIK

Stapenhorst

Brillen · Kontaktlinsen



Bahnhofstraße 38

27749 Delmenhorst

Telefon (04221) 1 84 19

Telefax (04221) 1 71 26

www.optik-stapenhorst.de



Satz · Layout · Offsetdruck · Digitaldruck · Papierverarbeitung

Dwostraße 166 · 27753 Delmenhorst

Tel. 04221 50473 · Fax 04221 55275

Mail: blauth.druck@t-online.de

Herausgeber: Delmenhorster Turnverein von 1856 e.V.